



© Ars Electronica Center

Im Zuge der Überarbeitung der permanenten Schau im Untergeschoß des Ars Electronica Center wurden Anytime Architekten mit der Ausstellungsgestaltung beauftragt. Die neuen Inhalte formieren sich um Fragen der künstlichen Intelligenz: Die Funktionsweise von KI-Systemen wird erklärt, kritische gesellschaftliche Aspekte werden diskutiert, anhand von künstlerischen Projekten wird das Potenzial von KI-Anwendungen in Kunst und Medien vermittelt.

Die Ausstellung entwickelt sich um eine zweigeschoßige, begehbare Skulptur, die die große Halle in verschiedene thematische Teilbereiche untergliedert. Das Raum-im-Raum-Objekt wurde in Anlehnung an digitale Erkennungsprozesse als repetitive Anordnung von hölzernen Trapezrahmen konstruiert, die in Länge und weiteren Parametern variieren. Ein Parameter, der sich aus gesetzlichen Bestimmungen ergibt – eine Geländerstablichte von 12 cm –, wurde von den Architekten entwerferisch genutzt und als generelles Rastermaß für die Holzrahmen definiert. Die Skulptur trägt Inhalte und Objekte, sie bietet den Besucher:innen aber vor allem auch ein reizvolles Panorama über die gesamte Ausstellung, während sie das obere Geschoß betreten. Bei der Konstruktion kamen zeitgemäße wie traditionelle Holzverbindungen (Schwalbenschwanz) unter Anwendung digitaler Holzbearbeitungsprozesse zur Ausführung. Aufgrund der schnellen Entwicklung und Innovation im Bereich der künstlichen Intelligenz wurde bei der Präsentation an den Wandflächen der Halle auf flexible, einfache Tauschbarkeit der Inhalte geachtet. So ergibt sich ein patchworkartiges Ausstellungsdisplay mit der spielerisch-lockeren Ästhetik der Improvisation. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text der Architekten)

## Ausstellungsarchitektur Ars Electronica

Ars Electronica Straße 1  
4020 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR

**Anytime Architekten**

BAUHERRSCHAFT

**Ars Electronica Center**

TRAGWERKSPLANUNG

**Thomas Ghahremanian**

FERTIGSTELLUNG

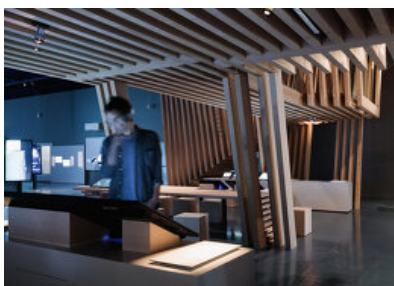
**2019**

SAMMLUNG

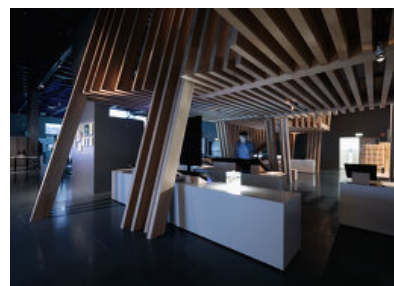
**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSdatum

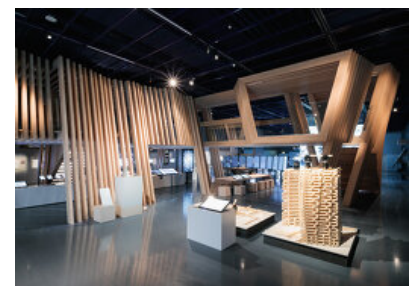
**13. Juni 2022**



© Ars Electronica Center



© Ars Electronica Center



© Ars Electronica Center

## Ausstellungsarchitektur Ars Electronica

### DATENBLATT

Architektur: Anytime Architekten (Jürgen Haller, Christoph Weidinger)

Bauherrschaft: Ars Electronica Center

Tragwerksplanung: Thomas Ghahremanian

Funktion: Innengestaltung

Planung: 12/2018 - 03/2019

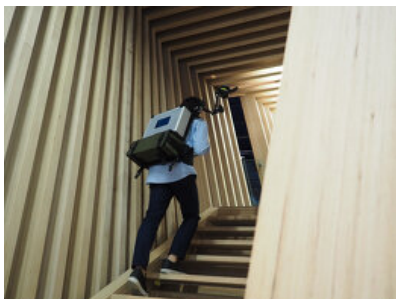
Ausführung: 03/2019 - 05/2019

### NACHHALTIGKEIT

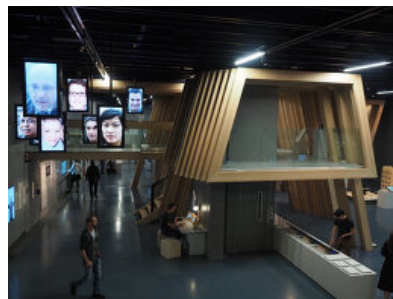
Materialwahl: Holzbau

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Schmid Baugruppe; Tischlerei Füreder; Ars Electronica Production Team



© Ars Electronica Center



© Ars Electronica Center



© Ars Electronica Center

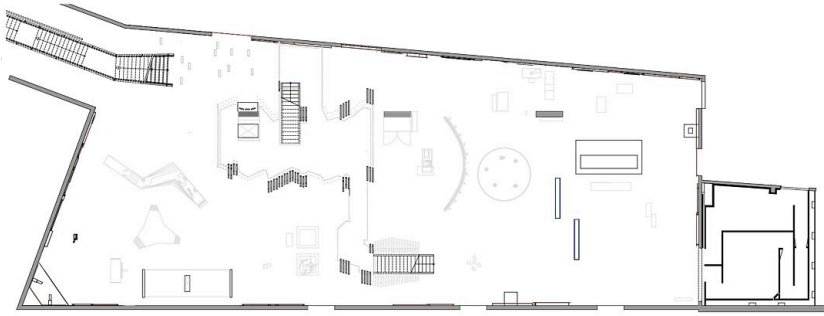


© Ars Electronica Center



© Ars Electronica Center

**Ausstellungsarchitektur Ars  
Electronica**



Grundriss